

Mercedes Benz Acrocs 1842 AK 4x4

zul. Gesamtgewicht: 18.000 kg

Eigengewicht: 15.185 kg

Nutzlast: 2.815 kg

zul. Gesamtgewicht: 40.000 kg

technisch zul. Gesamtgewicht: 44.000 kg

technisch zul. Anhängelast: 35.000 kg

zul. Anhängelast bei 40.000 kg Gesamtgewicht:

Drehschemelanhänger: 24.815 kg

Tandemanhänger: 17.200 kg

zul. Stützlast 1.000 kg

Bolzendurchmesser: 40 mm

Stabiler Hilfsrahmen zum Kran und Fahrzeug passend,
den Aufbaurichtlinien entsprechend, für Frontmontage
eines Ladekrans, sowie zur Aufnahme einer
Querhammer-Pritsche.

Komplett verschweißt und feuerverzinkt

ohne Lackierung.

Lieferung und Frontmontage eines Palfinger

High Performance LKW-Ladekrans

PK 295 TEC 7 E4 bestehend aus:

-KTL Beschichtung

-Hubmoment 275,5 kNm (28,10 mt)

-Einstufung nach HC 1 HD5/S2 nach EN 1301

in CE-Ausführung mit Konformitätserklärung

-elektronische Überlastsicherung Paltronic 180
inkl. Not Aus

-Betriebsstundenzähler mit Serviceintervallanzeige

-Terminal mit LCD-Display am Hauptsteuerstand mit
Anzeige der Auslastung, Überlastsituation,

Betriebsstunden mit Serviceintervallanzeige

**-Palfinger Funkfernsteuerung Palcom P7 mit
Bosch-Rexroth Steuerventil, bestehend aus:**

-Linearhebelsteuerung

-Anzeige der Auslastung und der frei wählbaren

Kranbewegungen am Fernsteuerpult mit TFT
Farbdisplay, (auch bei Sonnenlicht gut lesbar)

-Beleuchtung des Funkpults mittels LED

-Anzeige der Abstützungssituation

-4 wählbare Geschwindigkeiten

-automatische Frequenzsuche bei Inbetriebnahme

-Zusatzfunktion für Kranfunktion fertig verdrahtet

(OLP, Hupe)

-Umschaltung zwischen Kran und Stützenbetrieb

-Motor Start Stop/Drehzahlregelung

-2 Akkus

-Ladegerät im Fahrerhaus montiert

-Hüft- und Diagonalgurt

-elektronisches S-HPLS mit automatischer Aktivierung

**-Hydraulikölkühler (Leistung 8,5 KW) am
Kran montiert**

FLOW Sharing

**elektronisch geregelte Ölstromverteilung
für optimierte Mehrfachsteuerung**

Soft Stopp

**Endpositionen von Haupt- und Knickarm
werden sanft angefahren**

AOS

Die aktive Schwingungsdämpfung ist ein elektronisch hydraulisches System, um im Kranbetrieb auftretende Schwingungen bzw. Stöße hydraulisch zu dämpfen.

-einfacheres und problemloseres Steuern des Kranes
-höhere Arbeitsgeschwindigkeiten
-momentan auftretende Lastwechsel werden
automatisch kompensiert

P-Fold

Assistenzsystem zum automatischen Auseinanderfalten und Zusammenlegen des Kranes durch Auslenkung nur eines Bedienhebels

Fahrerhausschutz

Der Kran kann erst über das Fahrerhaus geschwenkt werden, wenn die Armstellung von Knick- und Hauptarm entsprechend ist.

-HPSC-PLUS Modul BELADUNG

Erfassung der Beladung indirekt über die Fahrzeugneigung
Erhöhung der Hubkraft durch Berücksichtigung des individuellen Beladungszustands.

-FPM

Personensicherungsmodus

Modus zur Personensicherung am Kran
Steuerung über Funkfernsteuerung im Kabelbetrieb
Mit automatischer Geschwindigkeitsreduzierung und single movement Funktion

-Lasthalteventil an Schwenkwerk, Hub- und Knickzylinder sowie am Schubzylinder mit Rückölverwertung

(Erhöhung der Ausschubgeschwindigkeit)

-hydraulische Reichweite 16,9 m

(Sechsfachausschub)

inkl. Geometrieüberwachung aller Armstellungen mittels Winkelstellungssensoren, als Erweiterung der Überlastsicherung

-Wartungsarmes Ausschubsystem,

in P-Profil Ausführung mit besonders

fester Steifigkeit

- Power Link Plus doppeltes Kniehebelsystem mit 15° überstreckbarem Knickarm
- Höhenwarneinrichtung mit optischer- und akustischer Anzeige im Fahrerhaus
- Schwenkbereich 408°
- Totpunkt über dem Fahrerhaus

- innenliegende Schlauchführung in der Kransäule und zwischen Haupt- und Knickarm

- obere und untere Kransäulenlagerung im Ölbad

- mit zwei seitlich hydraulisch ausfahrbaren und **hydraulisch hochschwenkbaren** Abstützungen, Abstützbreite 6,60 m (R3XH)
- Transportstellungsüberwachung der Abstützausleger
- Warnleuchten an den Abstützzylin dern**
- Einzelstützensteuerung mit entsperrbaren Rückschlagventilen an den Abstützzylin dern; 10° schwenkbare Stützteller

HPSC-Standsicherheitsüberwachung
zur Erhöhung der Betriebssicherheit
für 360° Standsicherheit vollvariablen
Abstützpositionen. Palfinger Echtdaten
Standsicherheits-Algorithmus

**Anzeige der Abstüzungssituation über LCD-Display
beidseitig am Grundgestell und auf der
Funkfernbedienung**

**im Bereich vorne von Kranstütze zu Kranstütze wird
die Hubkraft des Krans über dem Fahrerhaus
der Standsicherheit angepasst**

-Steuerung der Kranabstützung mit einem
separatem Steuerventil auf der jeweiligen Fahrzeugseite

**-Steuerschieber vorbereitet für den Betrieb einer
Verstellpumpe**

-Verstellpumpe

-Lackierung in RAL 3020

-Hochdruckfilter

**-Hydrauliktank 150 Liter Inhalt,
inkl. Rücklauffilter, auf dem Kran montiert,**

-LED Scheinwerfer am Versatzkasten des Knickarms,
geschaltet über die Funkfernbedienung

-Knickzylinderschutz

-hydraulische Palfinger Zusatzabstützung
hinter der letzten Achse unter dem Fahrgestellrahmen
montiert, passend zum Fahrgestell lackiert:

-Abstützbreite 4.400 mm

-10°schwenkbare Stützteller

-Steuerung der Abstützung am Bedienpult,

der jeweiligen Kranseite

-LED Warnleuchten an den Stützzylin dern

-4 Stk. Stütztellerunterlagen aus Kunststoff

inkl. Haltern im Stützenbereich

vorne Durchmesser 500 mm

hinten Durchmesser 400 mm

hydraulische Reichweite vom Ladekran 16,9 m

Bei 4,60 m Reichweite 5.300 kg Hubkraft

Bei 6,40 m Reichweite 3.590 kg Hubkraft

Bei 8,30 m Reichweite 2.590 kg Hubkraft

Bei 10,30 m Reichweite 1.950 kg Hubkraft

Bei 12,50 m Reichweite 1.520 kg Hubkraft

Bei 14,60 m Reichweite 1.270 kg Hubkraft

Bei 16,90 m Reichweite 1.070 kg Hubkraft

Bitte überprüfen Sie,

ob der Ladekran Ihren Ansprüchen an

hydraulischer Reichweite und Hubkraft entspricht.

Die Hubkräfte gelten für den Hakenbetrieb

HPSC-Plus Modul Geometrie

Modul für HPSC-Plus Standsicherheitssystem

**Erweiterung des HPSC um die Erfassung der
Ausschubposition**

Smart Control

Kran spitzensteuerung

schnelle und intiutive Kransteuerung durch Steuerung der Kran spitze. Mit Smart Control kann der Kranbediener mit nur einer Hebelauslenkung die Bewegung der Kran spitze steuern, horizontale oder vertikale Bewegungen werden zum Kinderspiel und der Komfort für die Bediener erhöht sich wesentlich.

Greifersteuerung bis an die Kran spitze mittels Energieführungsketten und Fasterkupplung zum Betreiben von zwei Anbaugeräten

(Greifer / Rotator)

Weigh

Wiegefunktion am Palfinger Ladekran mit Anzeige auf der Funkfernsteuerung in Kg

hydraulische Seilwinde 2,5 Tonnen

am Knickarm montiert

-Hubkraft auf 1. Seillage 24,50 kN (2500 kg)

-Seillänge 65 m

-Seildurchmesser 10 mm

-Hakengeschirr für **einsträngigen und zweisträngigen**

Betrieb

-Seilwindenstundenzähler

-Schubstop und Endlagenschalter

-Seilwindensynchronregelung

hält bei Bewegungen des Kranarmes den Abstand
der Unterflasche zum Rollenkopf automatisch konstant,
Kabel-Verbindung zwischen Knickarm und Rollenkopf
mittels Kabeltrommel am Knickarm

-elektronische Vorbereitung Hubarbeitskorb

Stabile Querhammer Pritsche

Abmessungen betragen:

Länge außen ca. 3.250 mm,
innen mindestens 3.100 mm
Breite außen ca. 2550 mm, innen ca. 2470 mm
Bordwandhöhe ca. 500 mm, außen glatt
Stirnwandhöhe ca. 1000 mm

Unterbau aus U- Leichtbaustahl Quer- und Langträgern
mit umlaufendem Bodenrahmenprofil.

Aluminium- Zugankerbordwände,
Eckrungen Kinnegripp, Bordwanddichtungen.

Kinnegrippungen in feuerverzinkter Ausführung

inkl. Bedienhebel

Heckklappe, an Ketten auslegbar,
gegen das Klappern geschützt in Nylonschläuchen.

Stirnwand in fester Ausführung,
innen verstärkt mit Siebdruckplatte
über die gesamte Höhe.

Ladungssicherungsboden

-Siebdruckplattenboden mit glatter Unterfläche
und mit einer naturbelassenen Oberfläche
-Beschichtung der Ladefläche mit Kunststoffharz
und Granulat zur Ladungssicherung ohne Einsatz
von Antirutschmatten

-Ladungssicherungszertifikat

Gleitreibwert von 0,63 für eine Holz -und Europalette
längs-und von 0,68 quer zur Fahrtrichtung
Für Stahlgitterboxen liegen die Werte bei 0,56 bzw. 0,53

Stahl- Rammschutzschienen an beiden Seiten.

Querhammer Bodenrahmenprofil mit Löchern
zum Einhaken von Zurrurten, alle 200mm.

Querhammer Mittellochleiste mittig im
Pritschenaufbau montiert, ebenfalls mit Löchern
zum Einhaken von Zurrurten, alle 200 mm.

**Querhammer Multilochleiste hinten und vorne quer
ebenfalls zum Einhängen von Zurrgurten, alle 200 mm**

**Zwei Stück quer zur Fahrtrichtung eingebauten
Multiloch Querträger zum Einsticken von
Rungen und Einhängen von Gurten**

**2 Stk. Ankerlochschiene zum Einhaken von
Zurrgurten an der Stirnwand montiert**

Konturmarkierungen seitlich in weiß
und am Heck in rot

**Die Pritsche und Hilfsrahmen als
Schweißkonstruktion in einem Stück,
in feuerverzinkter Ausführung.**

**Die Bordwände in Einzelteilen in weiß 9147
pulverbeschichtet und mit Edelstahlnieten
zusammengefügt.**

**Bodenrahmenprofil und Rungen zusätzlich
zur Feuerverzinkung in weiß 9147 lackiert**

-2,35 m Anstellleiter an der Stirnwand gehaltert

**-2 Kreis Anhängerkipphydraulik am Fahrzeugheck
inkl. Ventilgeber im Fahrerhaus**

LED Arbeitsscheinwerfer

- links / rechts im Einstieg
- links / rechts vor der/den Hinterachse/n
- links / rechts hinter der/den Hinterachse/n

Rechts / links getrennt über je einen Schalter im Fahrerhaus

-LED Arbeitsscheinwerfer links / rechts
oben auf dem Fahrerhaus

-Zwei LED Rückfahrscheinwerfer,
geschaltet über den Rückwärtsgang

-LED Spurhalteleuchten als Schwanenhals Ausführung

-Dach Scheinwerfer nach vorne

-orange LED Rundumkennleuchten auf dem Fahrerhausdach
orange Blitzer in den Dach-Scheinwerfern inkludiert
orange Blitzer in der Fahrerhausfront und am Heckportal

-Rückfahrkamera am Fahrzeugheck
inkl. Bildschirm im MB Display inkludiert im Fahrerhaus

-Eine DAN- Box- Staukiste aus Edelstahl
als Schubladenbox ausgeführt
Abmessungen 800 x 500 x 300 mm

Dekra- Abnahme und Gebühren,
Erstabnahme für den Ladekran, Einweisung

Ersatzteilkatalog in gebundener Form